Zeitschrift: Nachrichten des Schweizerischen Burgenvereins = Revue de

l'Association Suisse pour Châteaux et Ruines = Rivista

dell'Associazione Svizzera per Castelli e Ruine

Herausgeber: Schweizerischer Burgenverein

Band: 49 (1976)

Heft: 3

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

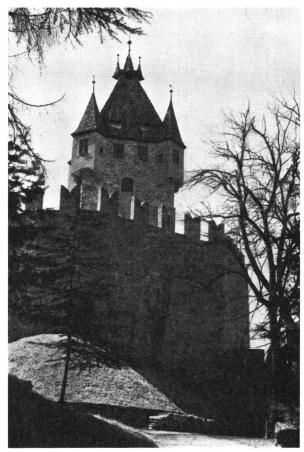
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nachrichten

des Schweizerischen Burgenvereins

Revue de l'association suisse pour châteaux et ruines Rivista dell'associazione svizzera per castelli e ruine

Sekretariat und Geschäftsstelle: Schweizerischer Burgenverein Postfach 208, 4001 Basel Postcheckkonto Zürich 80 – 14239 Zahlungen aus dem Ausland erbitten wir mittels internat. Einzahlungsschein auf obiges Konto.



Erscheinen jährlich sechsmal

49. Jahrgang 1976

10. Band

Mai/Juni

Nr. 3

Schloss Enn. Ansicht des Turmes von Norden.

Einladung zur Studienreise ins Südtirol Samstag, 2. Oktober, bis Samstag, 9. Oktober 1976

Die Alpen sind im Tirol leichter als anderswo zu überqueren, und deshalb war das «Land im Gebirge» seit jeher für Verkehr und Handel bedeutend. Eine starke Wechselwirkung zwischen Südtirol und den benachbarten Räumen prägte nicht nur die Wirtschaft und die Politik, sondern auch die Kultur. Davon zeugen unter anderem die gegen 400 Ruinen, Türme, Burgen, Schlösser und Ansitze, die sehr zum malerischen Charakter der Landschaft beitragen.

Es war nicht ganz leicht, unter dieser Fülle von Objekten die interessantesten und reizvollsten auszuwählen. Wir haben uns jedoch bemüht, vor allem die Besichtigung von nicht öffentlich zugänglichen Privatbesitzen in unser Programm aufzunehmen und Sie mit deren Besitzern und andern Persönlichkeiten bekannt zu machen. Auf diese Weise glauben wir, Sie das Südtirol auf eine ganz persönliche Art erleben lassen zu können.

Programm:

Samstag, 2. Oktober: Reise mit zwei Autocars ab Olten und Zürich via Flüelapass—Reschenpass nach Bozen.

Einführungsvortrag vom Denkmalpfleger für Südtirol, Monsignore Dr. Karl Wolfsgruber.

Sonntag, 3. Oktober: Fahrt auf der Brennerautobahn bis Sterzing. Besichtigung von Schloss Reifenstein, Führung durch Gräfin Thurn und Taxis. Besichtigung des Kreuzganges im Dom von Brixen unter Führung des Diözesankonservators Dr. Karl Gruber. Weiterfahrt nach Waidbruck und Aufstieg zur Trostburg. Begrüssung und Führung durch Baron Dr. Bernhard Hohenbühel, Präsident des Südtiroler Burgenvereins.

Montag, 4. Oktober: Fahrt nach Meran. Besichtigung des historischen Punktes Zenoberg. Erläuterungen dazu durch Herrn Dr. Carl von Braitenberg. Besuch von Schloss Auer in Dorf Tirol unter Führung von Graf Theobald Khuen. Rückfahrt nach Bozen. Besichtigung der ehemaligen Burg Gries (der jetzigen Benediktinerabtei Muri-Gries). Führung durch den Abt, P. Löpfe. Weinkost in der Klosterkellerei.

Dienstag, 5. Oktober: Besuch der Schlösser Englar und Gandegg in Eppan. Führung durch die Besitzer Graf und Gräfin Dr. Ernst Khuen und Graf und Gräfin Hans Jakob Khuen. Fahrt auf der Südtiroler Weinstrasse via Kaltern nach Auer. Besichtigung des Schlosses Enn bei Montan. Rückfahrt nach Bozen. Daselbst Stadtbesichtigung.

Mittwoch, 6. Oktober: Fahrt in den Vintschgau mit Besuch der Churburg. Führung durch Graf Dr. Oswald Trapp. Rückfahrt nach Naturns. Besichtigung von Schloss Dornsberg. Führung durch den Besitzer, Herrn Ing. Karlheinz Gottschall.

Donnerstag, 7. Oktober: Fahrt durchs Pustertal ins Ahrntal nach Sand in Taufers. Besuch von Schloss Taufers. Rückfahrt nach Rodeneck. Besichtigung des gleichnamigen Schlosses unter Führung von Baronin Dr. May Call.